

Wie viel Traum hält das echte Leben aus?

Eine Nacht zum Vergessen – oder...?

Eine schillernde Revue über Sehnsucht und Scheitern, Fantasie und Fallhöhe.

Vier Kuntschaffende träumen von Karriere, Glamour und rotem Teppich. Von Casting zu Casting jagen sie dem grossen Durchbruch hinterher – einem Platz in «Vergissmeinnicht - Flammen der Liebe», der erfolgreichsten Telenovela der Neuzeit.

Endlich Star im Blitzlichtgewitter sein, endlich auf dem roten Teppich stehen und nicht mehr hinter der Verkaufstheke.

Doch der Weg zum Ruhm ist gepflastert mit schlecht bezahlten Nebenjobs, Absagen im Akkord und der unbarmherzigen Alltagsrealität. Während die Miete drückt, üben sie nachts im fahlen Licht der Küchenlampe die ganz grossen, tränenreichen Seifenopern-Monologe. Auf der Bühne entfaltet sich ein herrlich tragikomischer Konkurrenzkampf: Jeder will glänzen, doch am Ende sitzen alle im selben Boot. Zwischen Neid und tiefem Mitgefühl, zwischen pointiertem Humor und leisen, melancholischen Liedern stellt sich immer wieder dieselbe, existenzielle Frage: Wie viel Traum hält das echte Leben aus? Und was bleibt übrig, wenn das Scheinwerferlicht erlischt?

Die ungewollte Revue über Sehnsucht und Scheitern, Fantasie und Fallhöhe – knallbunt, berührend und voller Leidenschaft für die Bühne. Ein Abend, der das Theater und das Leben feiert – virtuos und humorvoll inszeniert von und mit Nina Dimitri, Silvana Gargiulo, Nicole Knuth und Roman Wyss.

Regie: Cora Frost

www.vergissmeinnicht-theater.ch